Stadt Weiden i.d.OPf.



TEAM 4 Bauernschmitt • Wehner Landschaftsarchitekten + Stadtplaner PartGmbB

Aufgabe und Grundlage

Aufgabe: Umsetzung der Ziele von Naturschutz und Landschaftspflege

Grundlage: Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

- → stellt vorhandenen und anzustrebenden Zustand von Natur und Landschaft sowie die Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen dar
- → Integration in den Flächennutzungsplan
- → Behördenverbindlich, jedoch keine Verbindlichkeit für Grundeigentümer (z.B. Landwirte)

Vorgehen

Analyse und Ziele für Naturhaushalt und Landschaftsbild anhand der Schutzgüter:

- Boden
- Wasser
- Pflanzen und Tiere / Biodiversität
- Landschaftsbild
- → Darstellung in Themenkarten
- → Grundlage für die Umweltprüfung

- Kulturgüter
- Erholung

Anlass und Ziele

- Die Stadt Weiden verfügt über einen gutachterlichen, <u>nicht</u> in den FNP integrierten Landschaftsplan (Entwurf von 2008).
- Mit Fortschreibung des Flächennutzungsplanes soll auch der Landschaftsplan an aktuelle Rahmenbedingungen und Erfordernisse (u.a. Klimaanpassung & Biodiversität) angepasst werden.
- Durch die Integration wesentlicher Ziele und Maßnahmen des aktualisierten Landschaftsplanes in den Flächennutzungsplan werden diese mit Abschluss des Bauleitplanverfahrens mit rechtswirksam.

Bisheriger Projektablauf

Januar 2020: Beauftragung von TEAM 4 f
ür eine Bewertung der geplanten

Bauflächen auf Grundlage des Landschaftsplans von 2008

Februar 2021: Beauftragung von TEAM 4 nach Rücksprache mit den Fachbehörden

für eine vollständige Aktualisierung des Landschaftsplanes

• Sommer 2021: Bestandsaufnahme von Natur und Landschaft

Frühjahr 2021- Erarbeitung des Landschaftsplan-Vorentwurfs

Sommer 2022:

• 20.10.2021: Präsentation des Vorentwurfes (Vorabzug) im 4. FNP-Forum

• 17.03.2022: Präsentation des Vorentwurfes (Vorabzug) im Naturschutzbeirat

ab März 2022: gemeinsame Abstimmung mit der Dragomir Stadtplanung GmbH zur

Erarbeitung eines Vorschlags für die Integration der landschaftsplanerischen Inhalte

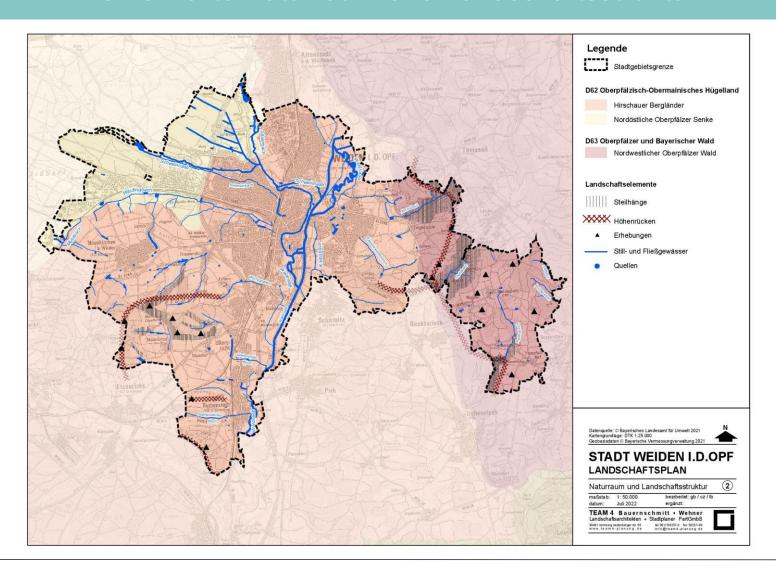
in den FNP-Vorentwurf

• 16.01.2023: Präsentation des Landschaftsplan-Vorentwurfes in der heutigen

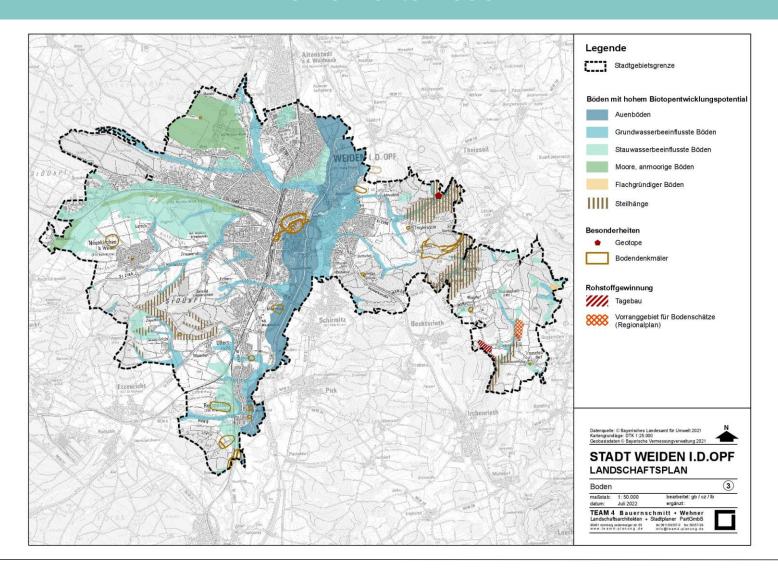
Sondersitzung des Stadtrats



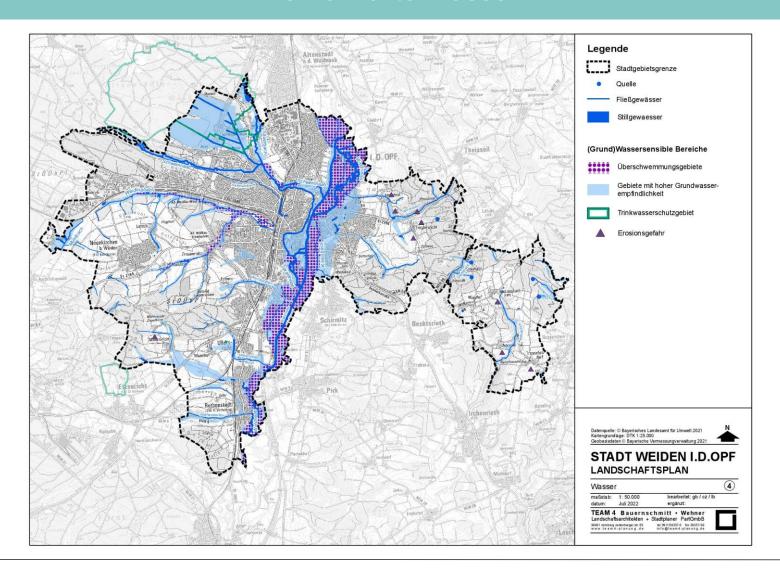
Themenkarte Naturraum und Landschaftsstruktur



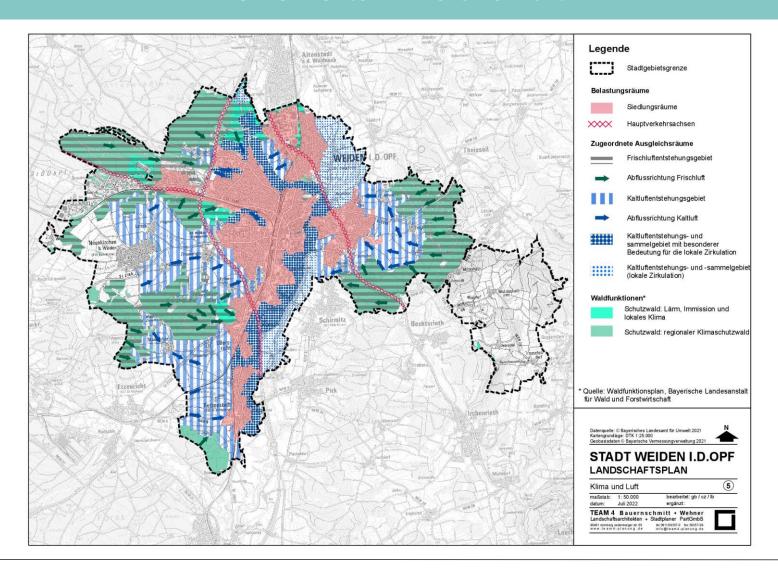
Themenkarte Boden



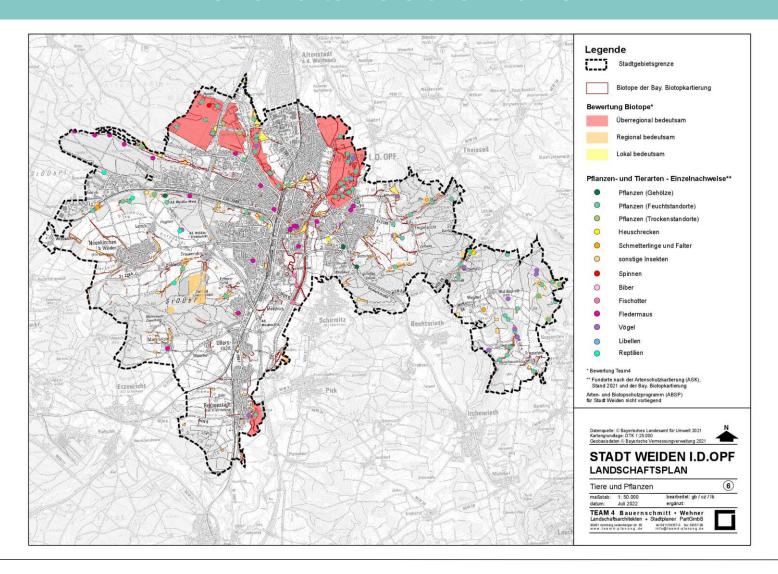
Themenkarte Wasser



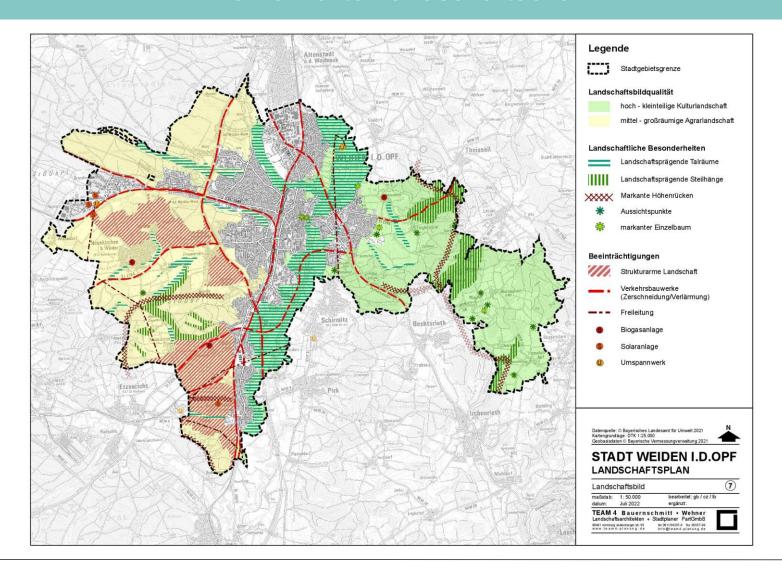
Themenkarte Klima und Luft



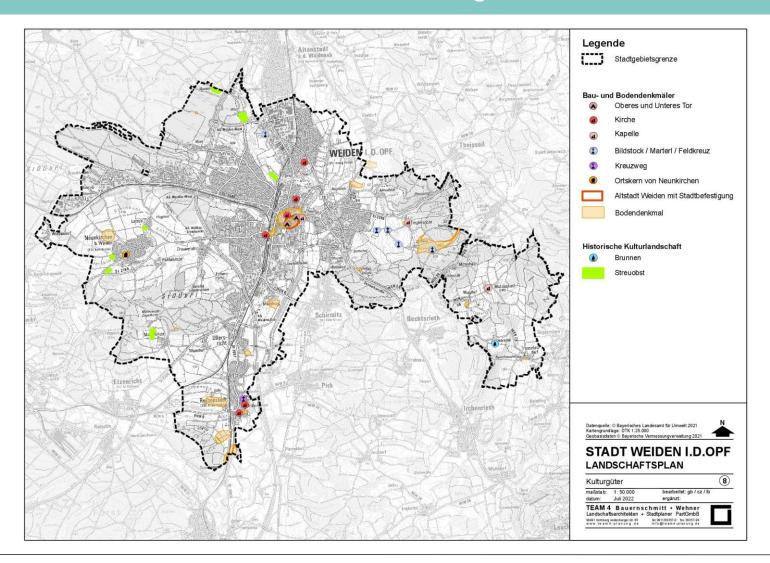
Themenkarte Tiere und Pflanzen



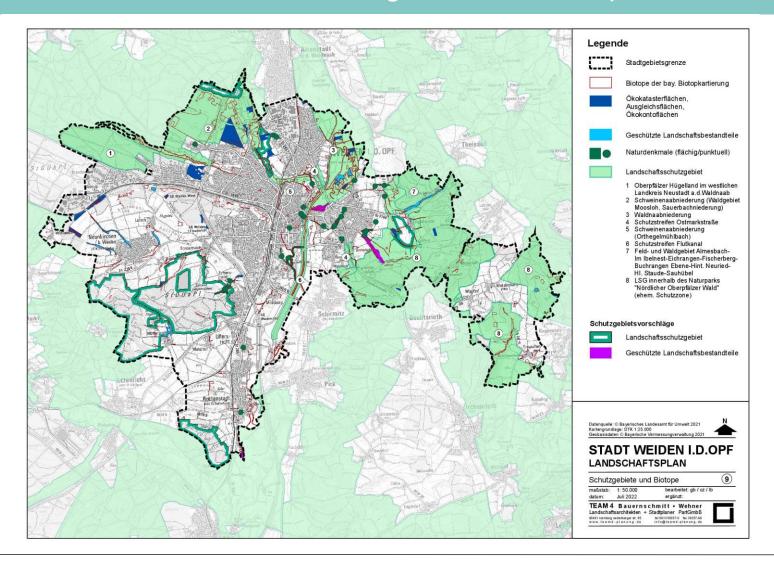
Themenkarte Landschaftsbild



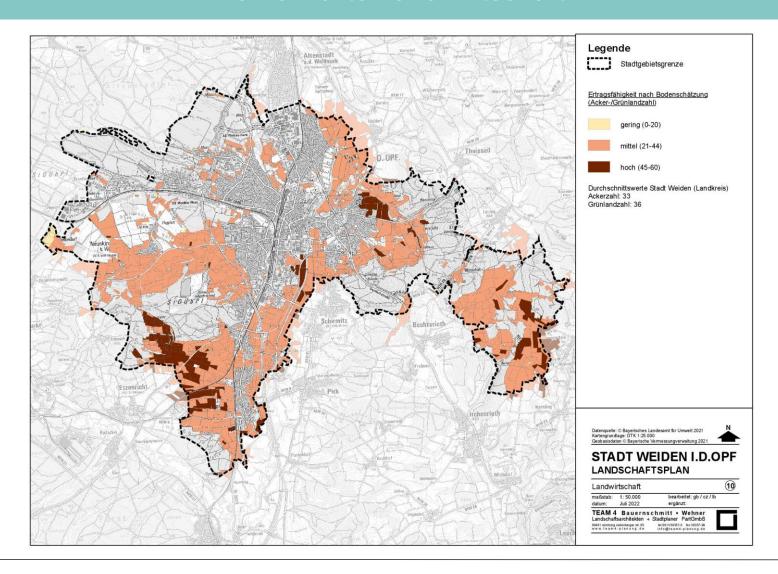
Themenkarte Kulturgüter



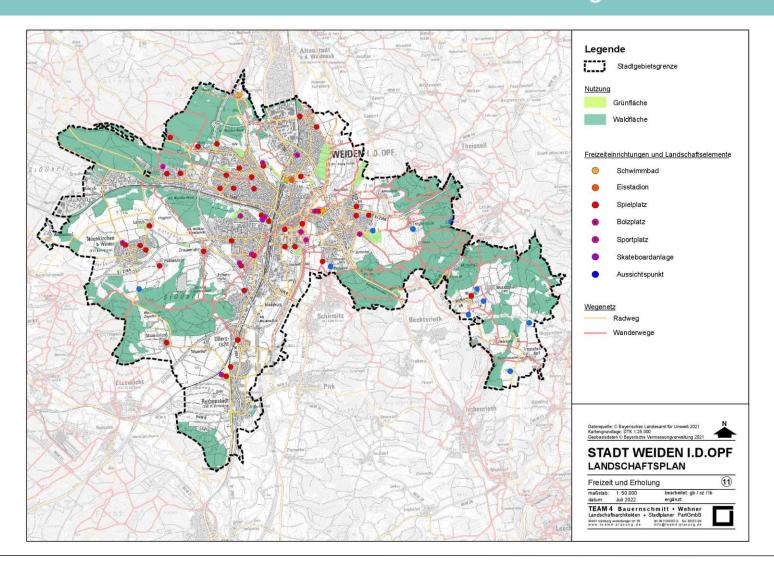
Themenkarte Schutzgebiete und Biotope



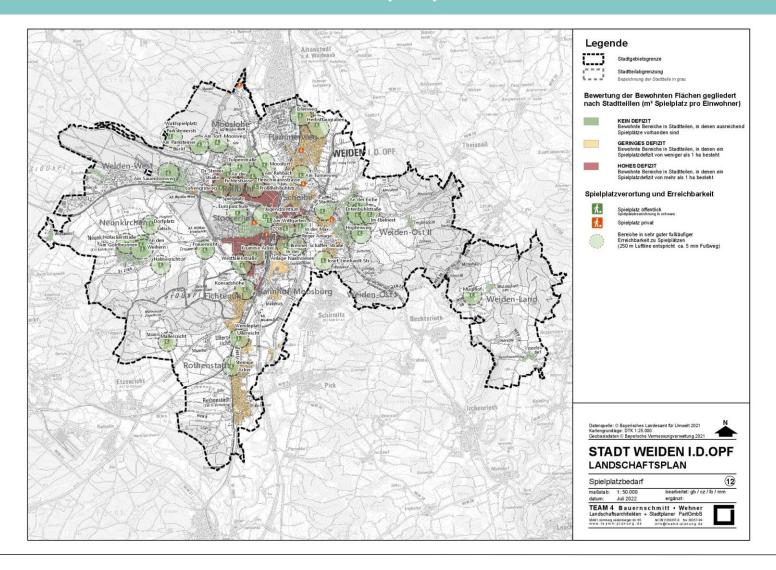
Themenkarte Landwirtschaft



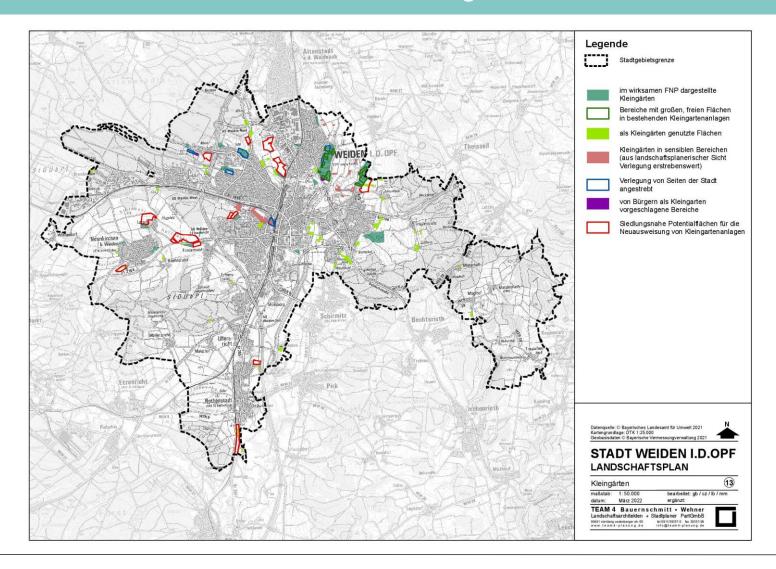
Themenkarte Freizeit und Erholung



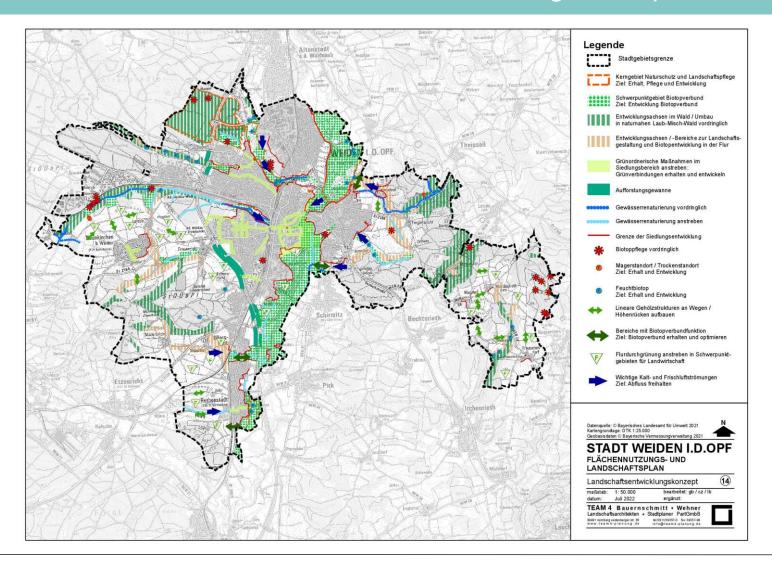
Themenkarte Spielplatzbedarf



Themenkarte Kleingärten



Themenkarte Landschaftsentwicklungskonzept

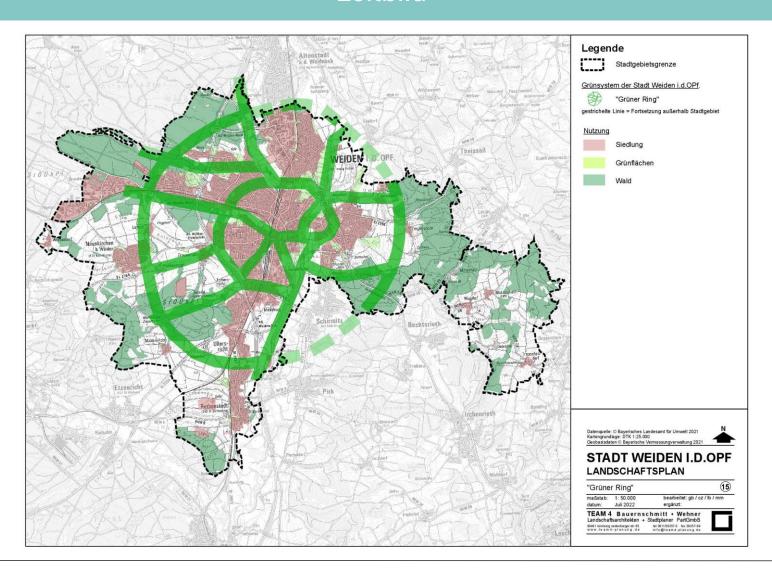


Leitbild

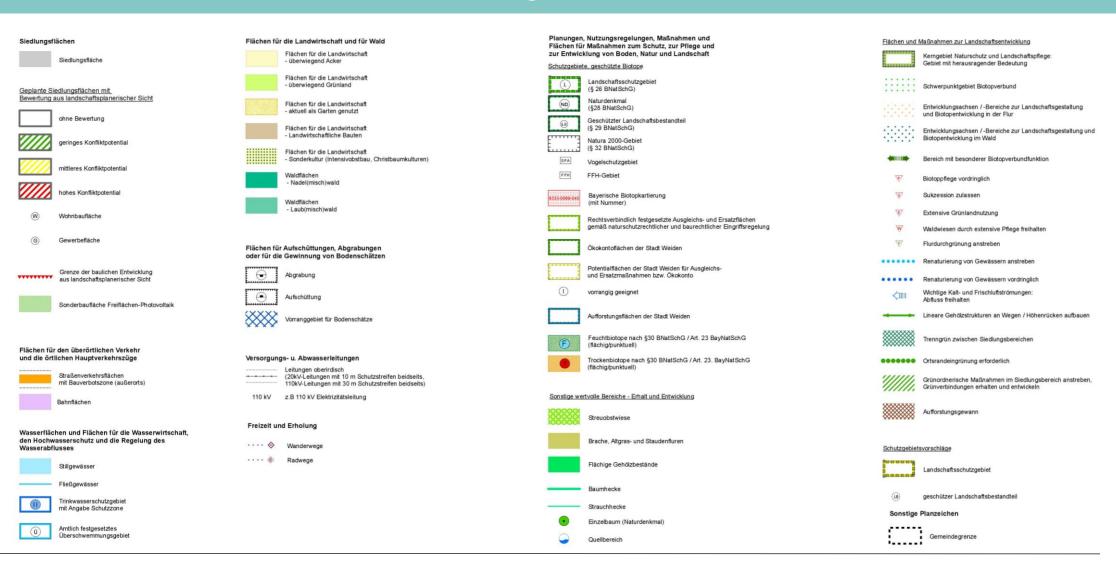
- → Landschaftliches Leitbild der zukünftigen Stadtentwicklung ist die Erhaltung und nachhaltige Weiterentwicklung der naturräumlichen Qualitäten.
- → Landschaftliche Großstrukturen wie die Talauen sowie die Höhenrücken und Steilanstiege des Oberpfälzer Waldes prägen in besonderem Maße die Landschaft und sind das tragende Gerüst im Biotopverbund.
- → Das Tal der Waldnaab stellt die wichtigste Grünachse im Stadtgebiet dar und ist von zentraler Bedeutung für die Naherholung. Die multifunktionalen Nutzungsansprüche sind hier nachhaltig aufeinander abzustimmen.
- → Das Stadtgebiet ist von Grünflächen durchzogen und durch Grünzüge mit der freien Landschaft vernetzt. Deren stadtökologische Funktionen und Potenziale sind bei allen Stadtentwicklungen, insbesondere auch im Hinblick auf den Klimawandel und die Klimaanpassung, besonders zu würdigen.

Mit dem "Grünen Ring" als identitätsstiftendes Symbol lassen sich die genannten Leitziele räumlich und funktional integrieren.

Landschaftsplan Leitbild

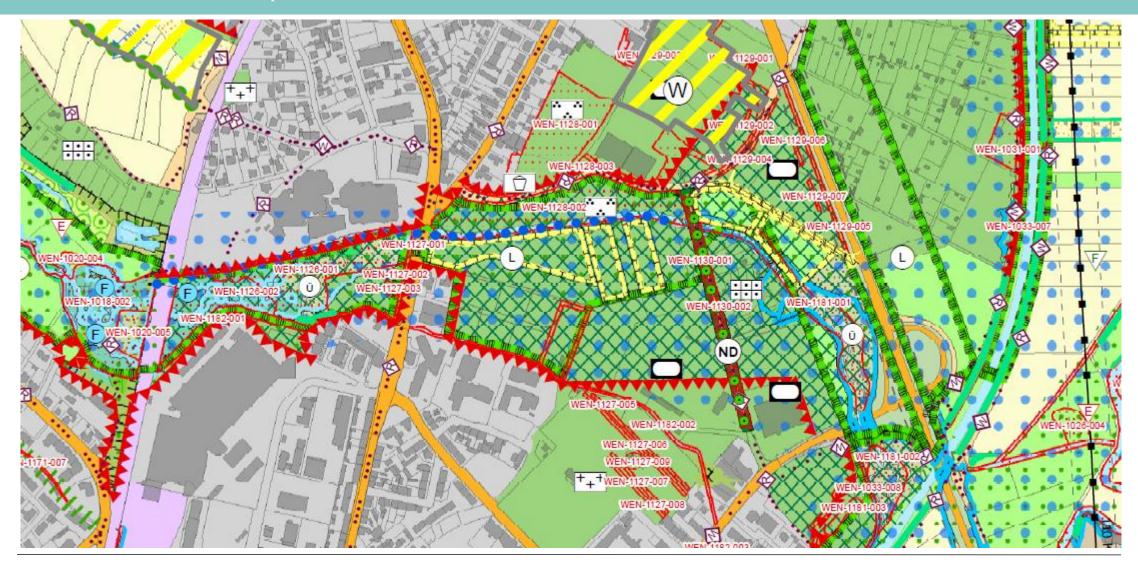


Legende

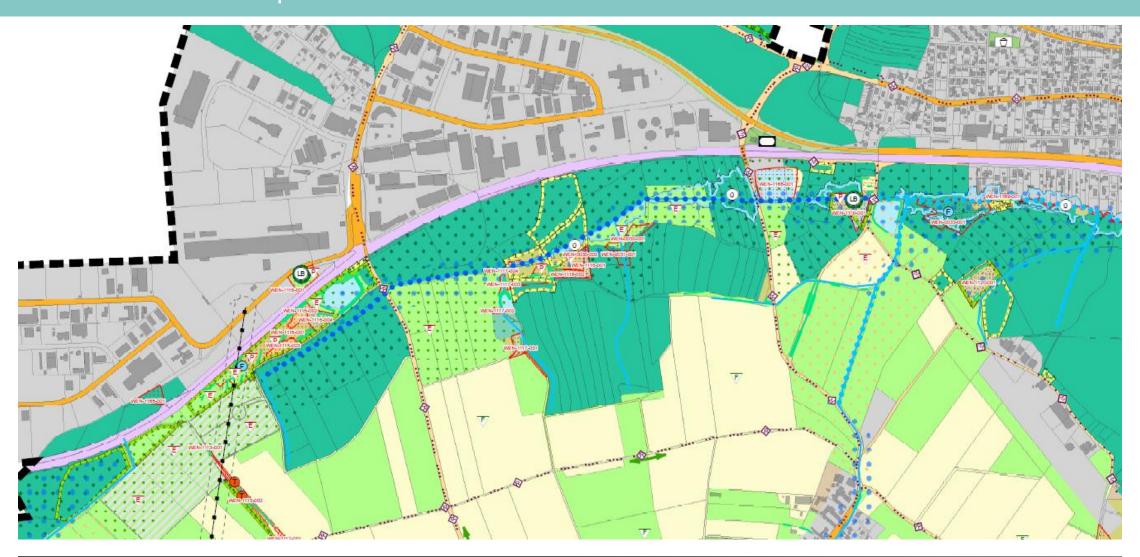




Exemplarischer Ausschnitt: Bereich nördlich Weiden-Ost II

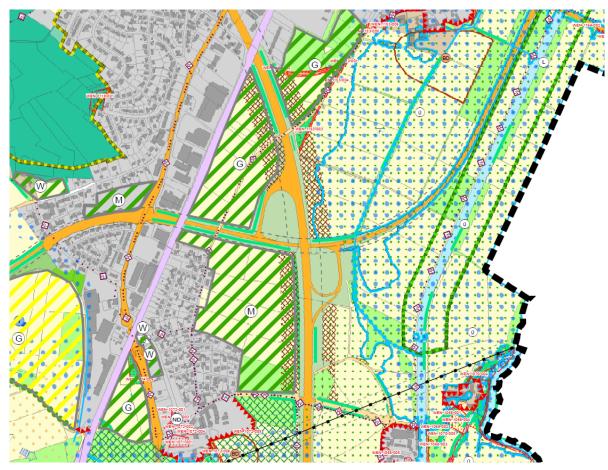


Exemplarischer Ausschnitt: Bereich nördlich Neunkirchen

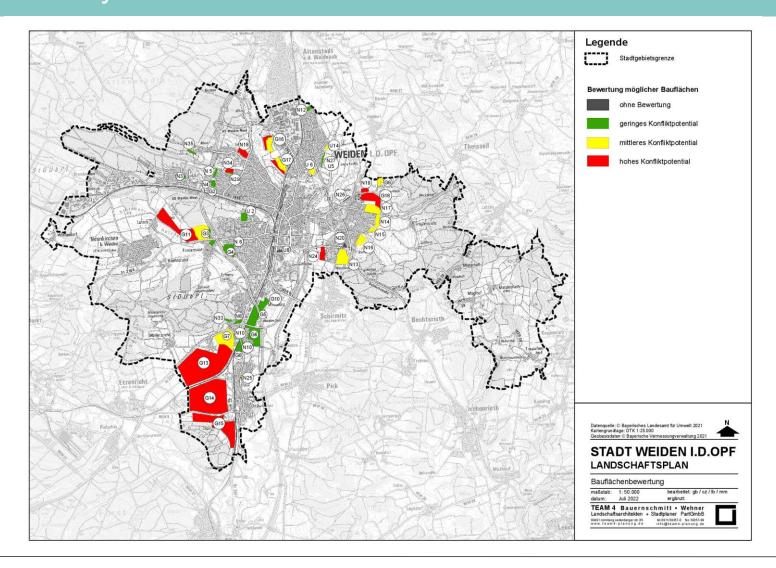


Mögliche Aufforstungsgewanne entlang A93

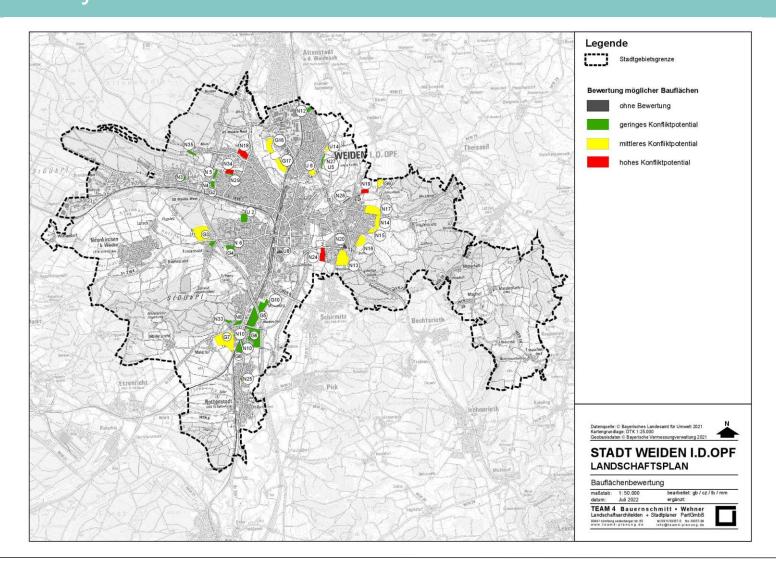




Konfliktanalyse zu diskutierten Potentialflächen Wohnen & Gewerbe



Konfliktanalyse zu beschlossenen Potentialflächen Wohnen & Gewerbe



Weiteres Vorgehen

- neben dem FNP-Vorentwurf mit integriertem Landschaftsplan wird der Landschaftsplan als umweltbezogene Information/Gutachten Bestandteil der auszulegenden Planunterlagen für die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
- Teilnahme von Team 4 an weiteren Beteiligungsformaten zur FNP-Fortschreibung (FNP-Forum, Öffentlichkeitsveranstaltungen)
- Mitwirken von Team 4 bei der Abwägung der Stellungnahmen im Bauleitplanverfahren und bei Bedarf Anpassung des Landschaftsplans

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!